

Schwere Verletzungen nach dramatischem Vorfall in Wien-Wieden

In Wien-Wieden ereignete sich ein tragischer Fall häuslicher Gewalt: Eine 58-Jährige wurde schwer verletzt, während der tatverdächtige Mann aus dem Fenster sprang und starb. Ermittlungen laufen.

Ein tragischer Vorfall ereignete sich am Freitagabend in Wien-Wieden, als die Polizei zu einem massiven Fall von häuslicher Gewalt gerufen wurde. Gegen 17:40 Uhr erhielt die Landespolizeidirektion einen Notruf, der Hilferufe einer 58-Jährigen aus der Wohnung in der Belvederegasse meldete. Als die Polizeibeamten eintrafen, war die Wohnungstür zunächst verschlossen, und Schreie deuteten darauf hin, dass die Situation kritisch war.

Die Einsatzkräfte warteten nicht lange und brachen die Tür auf, sobald sie bemerkten, dass hinter ihr die Gewalt gegen die Frau weiterhin anhielt. In dem Moment, als sich die Beamten Zutritt verschafften, sprang ein Mann aus dem dritten Stock der Wohnung in die Tiefe. Es stellte sich heraus, dass dieser Mann, dessen Identität in der Nacht auf Samstag noch unklar war, bei dem Sturz tödlich verunglückte.

Der verletzte Zustand der Frau

Die 58-Jährige wurde sofort medizinisch versorgt und in ein Krankenhaus gebracht. Laut Polizeisprecher Philipp Haßlinger ist die Frau nicht in Lebensgefahr, jedoch hatte sie schwere Verletzungen – insbesondere am Kopf – erlitten. Diese Verletzungen stammen offenbar von stumpfer

Gewalteinwirkung. Bei ihrem Eintreffen war die Frau nicht ansprechbar, was eine Befragung über die genauen Umstände des Vorfalls erschwerte.

Die Situation vor Ort machte die Besorgnis der Polizei deutlich, als sie die Hilferufe vernahmen. Nach ersten Berichten wurde die Polizei informiert, dass eine Auseinandersetzung in der Wohnung stattfand. Die Berufsrettung Wien war mit mehreren Teams im Einsatz, um die schnelle und professionelle Hilfe zu gewährleisten. Trotz der durchgeführten Reanimationsmaßnahmen konnte der Mann nicht mehr gerettet werden; ein Notarzt konnte nur noch seinen Tod feststellen.

Die Ermittlungen gegen die Hintergründe dieses Vorfalls wurden mittlerweile aufgenommen. Das Landeskriminalamt wird die Umstände klären, die zu dieser Tragödie führten. Es bleibt abzuwarten, welche neuen Informationen dabei ans Licht kommen werden.

Weitere Details zu diesem Vorfall und den Ermittlungen sind verfügbar, **wie auf www.unsertirol24.com berichtet.**

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at